

THERMO CERAM – Fassadenbeschichtung

Technisches Merkblatt und Gebrauchsanweisung

Produktbeschreibung	<p>THERMO CERAM ist eine anwendungsfertige diffusionsoffene keramische Fassadenbeschichtung deren Wirkungen auf die thermokeramischen Eigenschaften basieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - schützt vorhandene Dämmung der Bausubstanz - bietet energetische Vorteile - extreme Belastung der Fassaden durch Klima und Umweltbelastungen - besondere Anforderungen an Dauerhaftigkeit, Farbechtheit und Langzeitfassadenschutz - Brandschutzanforderungen - Hitzeschutz - besonderer Schutz gegen Feuchteindrang bei gleichzeitiger Membranwirkung
Geeignete Untergründe	Putzoberflächen, Beton- und Faserzement, etc.. Es sollte eine diffusionsoffene Untergrundbeschaffenheit gewährleistet werden.
Materialbasis	Zubereitung aus Mikro-Keramikkügelchen, synthetischen Polymeren, Pigmenten und Füllstoffen
Gebindegrößen	12,5 Liter
Lagerung	In Originalbehältern kühl und frostfrei 12 Monate lagern. Anbruchgebände gut verschließen und möglichst bald verarbeiten.
Anwendung	Bei einer Erstbeschichtung sind zwei Anstriche notwendig. Streichen, rollen oder mit einem geeigneten Gerät spritzen.
Wirksamkeit auf der Oberfläche (Standhaftigkeit)	10 Jahre und länger, je nach Belastung. THERMO CERAM hat eine hohe Resistenz gegenüber aggressiven Umwelteinflüssen wie z.B. Ozon und Smog. THERMO CERAM ist UV- und Witterungsbeständig und besitzt eine reflektierende, sehr hohe Farbbeständigkeit.
Viskosität	6.000 mPa s (Brookfield Rheometer) bei 20° C
PH-Wert	10,8 mäßig alkalisch
Verbrauch	Ca. 300 ml/m ² bei einer Schichtstärke von 250 µm auf glatten, nicht saugenden Untergründen. Bei anderer Struktur oder Saugfähigkeit kann sich die Verbrauchsmenge verändern. Ggf. durch einen Probeanstrich ermitteln.
Untergrundvorbereitung	<p>Putzoberflächen sind zu reinigen. Beton- und Faserzement sind zu reinigen und Schalungstrennreste zu entfernen. Nicht tragfähige Altbeschichtung abwaschen, abbeizen oder mit Hochdruck- bzw. Heißdampfreiniger entfernen. Haftungsstörende Untergründe abwaschen, anlaugen, anschleifen. Saugende Untergründe vorher grundieren (z. B. THERMO BASIC). Glatte Flächen wie z. B. Beton mit THERMO BASIC grundieren. Kreidende Putze mit THERMO BASIC verdünnt festigen. Gegebenenfalls einen Streichfüller verwenden.</p>
Verarbeitung	THERMO CERAM ist verarbeitungsfertig kann bis zu 5 % verdünnt werden.
Verarbeitungstemperatur	5 – 25° C Oberflächentemperatur
Werkzeugreinigung	Pinsel und Rollen sind sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser

	<p>auszuspülen. Sollte ein Spritzgerät verwendet werden, so ist auf die Angaben des Geräteherstellers zu achten.</p>
<p>Nachbesserung und Neubeschichtung</p>	<p>Kann auf sauberer und trockener Oberfläche erneut wie oben beschrieben aufgebracht werden. Dann ist jedoch nur eine Schicht erforderlich.</p>
<p>Reinigung</p>	<p>Putzoberflächen sind zu reinigen und bei Bedarf zu fluatieren. Beton- und Faserzement sind zu reinigen und Schalungstrennreste zu entfernen, ggf. Hochdruckreiniger benutzen. Nicht tragfähige Altbeschichtung abwaschen, abbeizen oder mit Hochdruck- bzw. Heißdampfreiniger entfernen. Haftungsstörende Untergründe abwaschen, anlaugen, anschleifen, und Lauge abwaschen. Saugende Untergründe vorher mit THERMO BASIC grundieren (siehe Technisches Merkblatt).</p>
<p>Verarbeitung</p>	<p>Ca. 300 ml/m² bei einer Schichtstärke von 0,25 mm auf glatten, nicht saugenden Untergründen. Bei anderer Struktur oder Saugfähigkeit kann sich die Verbrauchsmenge verändern. Ggf. durch einen Probeanstrich ermitteln. Ratsam ist 5 % Wasserzugabe (siehe Technisches Merkblatt). Geeignet zum Streichen und Rollen. Spritzen mit Airlessgeräten nur unter bestimmten Bedingungen möglich: Düse 0,019 Zoll und größer – Materialdruck 110 bar. Filter verstopfen schnell durch die relativ großen Keramikkügelchen; daher sollten gröbere Filter besonders im Handgriff gewählt werden – THERMO CERAM nur verdünnt (ca.10 %) und unter optimalen Temperaturen in einem Airlessgerät verwenden. Sofort nach Abschluss der Arbeiten reinigen.</p>
<p>Farbe</p>	<p>Grundfarbe: weiß Kann aber mit hellen Farben nach der NCS Rezeptur von C-maxx getönt werden.</p>
<p>Zubereitung</p>	<p>Vor Gebrauch aufrühren (Motorquirl). Dies wiederholen bei längeren Arbeitspausen.</p>
<p>Trocknung</p>	<p>Bei Durchschnittswerten von Lufttemperatur und Luftfeuchte (25° C / 65 %) muss zwischen den Beschichtungsgängen eine Trocknungszeit von 2 Stunden liegen. Die Trocknungszeit des Endanstrichs ist mindestens 48 Stunden. In dieser Zeit ist die Beschichtung noch Schmutzanfällig, daher wenn möglich vor färbendem Schmutz schützen.</p>
<p>Reinigung der beschichteten Oberfläche</p>	<p>Verschmutzungen und trockene Rückstände könne mit einem leicht nassen Tuch entfernt werden.</p>
<p>Schutzmaßnahmen</p>	<p>Bei der Verarbeitung sind die Hinweise und die Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde zu beachten. Wir weisen darauf hin, dass beim Umgang mit Chemikalien die nötigen Sicherheitsvorkehrungen einzuhalten sind. Nach dem Gebrauch Hände waschen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.</p>
<p>Hinweis</p>	<p>Die Weiterentwicklung von THERMO CERAM erforderte eine Veränderung des Technischen Merkblattes. Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrung zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Die vorliegende Anwendungsempfehlung beruht auf umfangreichen Untersuchungen, befreit den Anwender aber nicht davon,</p>

Produkt und Verfahren auf Eignung für seine speziellen Einsatzzwecke selbst zu prüfen.

Da Anwendungen und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Es gelten in jedem Falle die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Im Falle einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.